

Presseaussendung Liezen, am 23. Juni 2025

Neuer Bundesschulcluster für Liezen in der Steiermark

Der Architekturwettbewerb für BSC Liezen ist entschieden: WORK SPACE Architekten überzeugen mit ihrem Entwurf.

Die Bundesimmobiliengesellschaft errichtet ab 2028 einen neuen, modernen Bundesschulcluster in Liezen und investiert ca. 30 Mio. Euro. In dem Neubau werden eine Bundeshandelsakademie (BHAK), eine Bundeshandelsschule (BHAS) und eine Bildungsanstalt für Elementarpädagogik (BAFEP) untergebracht sein. Insgesamt wird die Bildungseinrichtung 25 Klassen für über 600 Tagesschülerinnen und Tageschüler und ca. 100 Abend/Kolleg-Schülerinnen und Abend/Kolleg-Schüler bieten. Der Standort im Zentrum der Stadt Liezen, am Dr.-Karl-Renner-Ring 40, in einer fußläufigen Entfernung zum Hauptplatz bleibt erhalten.

"Der neue Bundesschulcluster in Liezen bringt der Region ein modernes und attraktives wirtschaftliches Ausbildungszentrum. Die bei diesem nachhaltigen Bau neu entstehenden Frei- und Grünflächen bieten eine hohe Aufenthaltsqualität und vielseitige Nutzungsmöglichkeiten für Pausenzeiten. Wir freuen uns bereits auf die Realisierung dieses Schulbauprojekts in der Steiermark," so Gerald Beck, Geschäftsführer der BIG.

"Mit dem ausgewählten Siegerprojekt für den Neubau des Bundesschulclusters Liezen setzen wir einen wichtigen Meilenstein für die Bildungslandschaft in der Region. Besonders freue ich mich über dieses zukunftsweisende Vorhaben, da ich den Standort schon aus meiner Kindheit kenne. Das Projekt überzeugt durch moderne Architektur, nachhaltige Bauweise und optimale Lern- und Lehrbedingungen für die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrpersonen. Ich sehe der Umsetzung dieses neuen Gebäudes mit großer Freude entgegen und danke allen Partnern für die engagierte Zusammenarbeit," so Martin Kremser, Präsidialbereichsleiter der Bildungsdirektion Steiermark.

Das bestehende Gebäude aus den 1970er Jahren muss aus wirtschaftlichen und baulichen Gründen zur Gänze abgebrochen werden. Eine den aktuellen Richtlinien entsprechende Sanierung würde erhebliche Mehrkosten verursachen. Ein Recycling-Konzept wird bis zum Beginn der Arbeiten Konzernintern ausgearbeitet. Bis Herbst 2030 wird der Neubau nach Entwürfen der Wettbewerbssieger WORK SPACE Architekten ZT GmbH das aktuelle Gebäude ersetzen. Der geplante Neubau wird um 25 % weniger Grundfläche benötigen, womit nicht nur eine nachhaltigere Betriebsführung des Gebäudes, sondern auch eine Entsiegelung am Grundstück erfolgt. Der neue Uförmige Baukörper mit zwei Obergeschoßen wird im Department-System geplant und ummantelt einen großzügigen und lärmgeschützten Innenhof. Der Gesamtentwurf fügt sich städtebaulich harmonisch in die Umgebung. Die neu entstehenden Freiflächen werden sowohl für die Schulgemeinschaft als auch für die Anwohnerinnen und Anwohner mehr Aufenthaltsqualität und Begrünung bieten.

"Der Neubau des Bundesschulclusters ist ein starkes Signal für den Bildungsstandort Liezen. Ich freue mich, dass mit dem modernen und nachhaltigen Neubau eine zukunftsfitte Lernumgebung für die Ausbildung junger Menschen in unserer Region geschaffen wird. Allen Projektbeteiligten wünsche ich eine reibungslose und erfolgreiche Bauzeit," so Andrea Heinrich, Bürgermeisterin der Stadt Liezen.

Nachhaltigkeit am Bau

Bis Herbst 2030 wird das neue Schulgebäude im klimaaktiv Gold Standard errichtet. Klimaaktiv Bauen und Sanieren steht für Energieeffizienz, Ökologische Qualität, Komfort und Ausführungsqualität. Um



die Qualitätsstufe Gold zu erreichen, muss ein Gebäude bei den Energiekennwerten Heizwärmebedarf, Primärenergiebedarf und den CO₂-Emissionen die Bestbewertung erreichen. Um das Ausmaß des nötigen Ausweichquartiers auf der eigenen Liegenschaft so gering wie möglich zu halten erfolgt der Abbruch und Bau in auf einander abgestimmten Etappen.

"Die einzigartige Möglichkeit den Neubau neben dem bestehenden Gebäude zu errichten, stellt einen möglichst reibungslosen Schulbetrieb während der verhältnismäßig kurzen Bauzeit sicher. Unsere Schulgemeinschaft freut sich bereits sehr auf ein modernes Gebäude, das die Anforderungen für eine Bildung der Zukunft erfüllt, "so Wolfgang Lechner, Schuldirektor des BSC Liezen.

Die Entscheidung des Preisgerichts

Insgesamt wurden bei dem EU-weiten, offenen, einstufigen Realisierungswettbewerb 41 Projekte eingereicht. Den Zuschlag hierfür erhielt das Architekturbüro WORK SPACE ZT GmbH.

Ausstellung zum Architekturwettbewerb

23. bis 27. Juni 2025 – am bestehenden Schulstandort Dr. Karl Renner Ring 40, 8940 Liezen

Bildmaterial:

Visualisierung des neun BSC Liezen

Copyright: WORK SPACE Architekten ZT GmbH

Hinweis: Das Bildmaterial darf ausschließlich zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) und dem Wettbewerb des BSC Liezen verwendet werden und muss bei einer Veröffentlichung mit dem Copyright des Urhebers gekennzeichnet werden.

Rückfragen:

Alma Prüfert
Corporate Communications
Unternehmensstrategie & Kommunikation

Tel.: 0664 80 745 1135 alma.pruefert@big.at

Über den BIG Konzern: http://www.big.at/kurzprofil www.big.at/kurzprofil